

Inhalt

1. Banditengeschichte? Gegenstand, Fragestellungen und Forschungsstand	9
Forschungsstand 10 – Konzept 14	
2. Erschröckliche Störungen vollkommener Republicen: Die drei behandelten Fälle	19
2.1. Lüneburg-Celle: Nickel List	20
Quellen 28 – Territorium 31	
2.2. Kursachsen: Lips Tullian	32
Quellen 38 – Territorium 41	
2.3. Sachsen-Coburg: Jüdischer Baldober	43
Quellen 49 – Territorium 51	
3. Folter, Rechtsstaatlichkeit und Gottesbeweis im Staats- schauspiel: Inquisitionen und Bestrafung	54
3.1. Rechtlicher Rahmen und Strafenpalette	55
Frühneuzeitliches Strafrecht 58 – Der Inquisitionsprozeß 62 – Die Strafenpalette 71 – Das theokratische Strafmodell 75	
3.2. Realer Ablauf	86
Inquisitionseifer 86 – Ermittlungen und Verhaftungen 96 – Staatsgrenzen 102 – Inquirenten und Schöffen 107 – Ad- vokaten 110 – Das Sportulieren 114 – Kläger und Kosten 117 – Erfolglose Teilverfahren 120 – Erfolge? 125	
3.3. Folter, Ketten und Seelsorge	127
In Ketten 128 – Die Folter 137 – Die Überführungstaktik 151 – Die Rolle der Geistlichen 156 – Die Brüder Aaron 160 – Der Fall Katharina Jordan 168	
3.4. Vollzug der Strafen	173
Die Form des öffentlichen Zeremoniells 173 – Todesvor- bereitung und Verzweiflung 177 – Die Hinrichtungen 189 – Verwesende Körper 200	

4. Nickel List und Lips Tullian am Werk: Räuberbanden und Banditenleben	205
4.1. Arbeitsweise	207
Gewalt – Gewaltlosigkeit 209 – Was, wann, wen, wer und wie? 220 – Spezifische Arbeitsweisen 229	
4.2. Rekrutierung, Karrieren und Lebensweise	237
Soziale Rekrutierung 240 – Lebensläufe 249 – Karrieren 256 – Lebensweise 261	
4.3. Organisation und Struktur der Banden	276
Begriff »Bande« 277 – Innere Strukturen 280 – Gesellungsweisen 290 – Charakteristische Unterschiede 297 – Solidarität 302	
4.4. Banden im Netz der kochemen Gesellschaft	308
Kocheme Örtlichkeiten 309 – Hehler 315 – Randgruppe Juden 318 – Kocheme Subkultur 326 – Unterschichtensolidarität 331	
5. Verschärfte Poenalsanktion: Die Auseinandersetzungen von Staat, Kirche und Gesellschaft mit Fahrenden und Banditen	340
5.1. Soziale Ausgrenzung im Gottesgnadentum	340
Ständische Gesellschaft 342 – Randgruppen, Unehrlliche und Zigeuner 346 – Juden 349 – Fahrende 355 – Armut 359 – Weltdeutung in der Krise des 17. Jahrhunderts 364 – Krieg 368	
5.2. Mandate, Projekte und Verordnungen	374
Wohlmeynende Gedanken 375 – Anlässe 376 – Das Mandat vom 16. September 1710 380 – Generalisierung und Differenzierung 383 – Zigeuner, Mordbrenner, Wilderer 388 – Ausrottung allerorten 392 – Entwicklung der frühmodernen Verordnungstätigkeit 393	
5.3. Verfolgungsrealität und Repression im frühmodernen Staat	401
Straßenreiter und Streifen 405 – Kosten und Grenzen 411 – Repression 414 – Moderne Zwangsanstalten 419 – Kerkerleben 426	
5.4. Bandenbekämpfung im Rahmen der Sozialdisziplinierung	430

Sozialdisziplinierung 433 – Zeitgenössische Delinquenz
437 – Bandendelinquenz 441 – Frühmoderner Staat – er-
folglos? 444

6. Kein Platz für Robin Hood in der kochemen Gesell- schaft? Räuberbild und Realität	450
6.1. Zeitgenössische und literarische Bilder	451
Erbauungsliteratur 452 – Räuber der Aufklärung 462 – Romantische Räuber 471	
6.2. Erklärungsangebote und Deutungen	476
Deutungen 479 – Subtilere Erklärungsangebote 483 – Fa- zit 493	
6.3. Herrschaft und Bandendelinquenz	494
Funktion von Strafe 495	

Faksimiles

Titelblätter und -kupfer der drei Hauptquellen	504
Mandat vom 16. September 1710	510

Anhang

Anmerkungen	525
Quellen und Literatur	603
Archivalien 605 – Gedruckte Quellen 608 – Literatur 627	
Tabellen, Schaubilder, Abbildungen, Karten, Diagramme	647
Dokumente und Collagen	747
Register	761
Übersicht der Tabellen, Schaubilder, Abbildungen, Karten und Diagramme 763 – Verzeichnis der Abbildungen im Text 767 – Autorenregister 768 – Sachregister 771	